



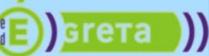
EU-OBP

open badges platform

Handbuch für Bildungseinrichtungen



PROJEKTPARTNER:

<p>FUNDATIA EUROED, Rumänien</p>	<p>EUROED </p>
<p>CYPRUS UNIVERSITY OF TECHNOLOGY CUT, Zypern</p>	<p> Τεχνολογικό Πανεπιστήμιο Κύπρου</p>
<p>FOLKUNIVERSITETET STIF- TELSEN VID LUNDS UNI- VERSITET, Schweden</p>	<p> Folkuniversitetet</p>
<p>METODO ESTUDIOS CON- SULTORES SL, Spanien</p>	<p></p>
<p>VOLKSHOCHSCHULE IM LANDKREIS CHAM EV, Deutschland</p>	<p> vhs  Volkshochschule im Landkreis Cham e.V.</p>
<p>ACCION LABORAL, Spanien</p>	<p></p>
<p>LJUDSKA UNIVERZA PTUJ, Slowenien</p>	<p> LJUDSKA UNIVERZA Ptuj</p>
<p>LYCEE CHARLES ET ADRIEN DUPUY, Frankreich</p>	<p> académie Clermont-Ferrand  greta du VELAY)))</p>

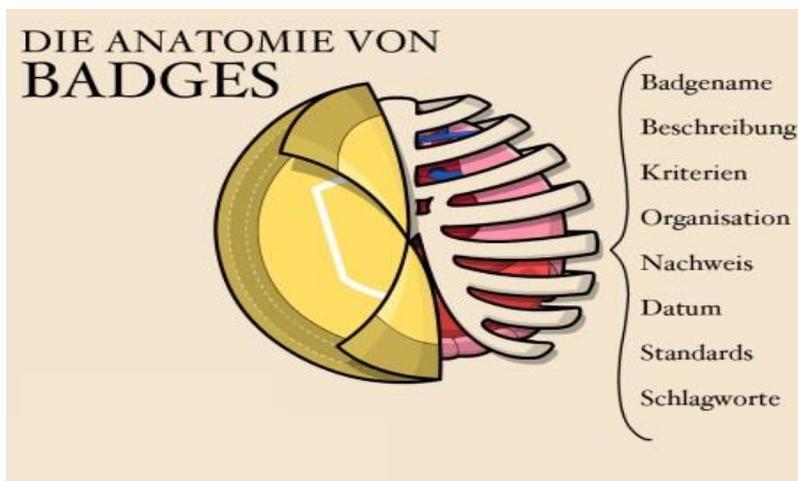


Was ist ein Badge?

Ein Badge ist ein kleines digitales Bild aus verschiedenen Formen und Farben, welches nachweisbare Informationen zu Lernerfolgen, Kenntnissen, Kompetenzen oder den Charaktereigenschaften einer Person liefert. Es ermöglicht die Bewertung und Anerkennung der Kompetenzen, die im Rahmen informeller, non-formaler und formaler Bildung, sowie online erworben wurden, und unterstützt das lebenslange Lernen.

Die Mozilla Foundation konzipierte 2011 Open Badges mit folgenden eingebetteten Daten:¹

Doug Belshaw/ Badge anatomy



¹ Jörg Lochrer: Die Anatomie von Badges basiert auf Open Badge Anatomy. classhack.com/post/45364649211/open-badge-anatomy-updated CC BY SA Kyle Bowen



Warum sind Badges für Bildungsorganisationen interessant?

- Es handelt sich um eine innovative und kreative Bewertungsmöglichkeit, Referenzen über traditionelle Dokumentierungen hinaus zu vergeben, die exakt auf die Bedürfnisse und Eigenschaften der Lernenden zugeschnitten sind.
- Bereitstellung von modularen und kumulativen Zertifizierungen.
- Einführen von spielerischen Elementen in den Unterricht. Die pädagogische Arbeit bereitet mehr Freude.
- Motivation und Förderung der Lernbeteiligung.
- Lernfortschritte verfolgen und den Lernenden individuelle Lernwege bieten.
- Onlinemarketing: Einzelheiten über die ausstellenden Institutionen sind in den Badges eingebettet und verbreiten sich automatisch in der digitalen Umgebung derjenigen, die sie erworben haben – Bildungsanbieter werden somit beworben.

Die Erstellung eigener Badges

Eine Liste der Plattformen zum Erstellen und Ausstellen von Badges wird von Mozilla bereitgestellt. Folgende Kriterien gilt es zu berücksichtigen:

- Sprachverfügbarkeit
- Kosten oder mögliche Einschränkungen



- Möglichkeit, Gruppen von Lernenden zu verwalten (spart viel Zeit bei der Arbeit mit Gruppen, die die gleichen Kriterien im selben Tempo erfüllen)
- Möglichkeit, mehrere Aussteller innerhalb derselben Organisation zu haben

Zur Ausstellung und zum Speichern von Badges empfiehlt das Projekt „Open Badges for Adult Education“ die Online Plattform <https://info.badgr.io/>. Sie können Badgr auch über die Projektwebsite aufrufen: www.eu-obp.eu.

Sie steht kostenlos und ohne numerische Einschränkungen zur Verfügung.

Die Erstellung eines Badges ist ein unabhängiger Prozess, der durch eine generische Software oder durch spezielle darauf ausgelegte Plattformen wie <https://www.openbadges.me/>, die einen kostenlosen Service anbieten, ermöglicht wird. Die Auswahl des Tools zur Gestaltung der Badges hängt von Ihren technischen und finanziellen Möglichkeiten ab.

Die Gestaltung der Badges ist besonders wichtig, da sie der sichtbare Teil ist, der für die Kommunikation verwendet wird. In diesem Sinne spielt das Design der Badges sowohl für das Image der Bildungsorganisation (sie müssen ähnlich gestaltet sein, um als ihre Badges erkannt zu werden), als auch für die Lernenden, die durch schöne Badges motiviert werden, eine bedeutende Rolle. Dies ist umso wichtiger, da in sozialen Netzwerken vor allem auf Optik besonders Wert gelegt wird. Der Prozess muss im Voraus geplant werden,



damit Sie schon bald viele Badges ausstellen können. Für Bereiche oder Kategorien von Fertigkeiten können Sammlungen von Badges in derselben Farb- oder Formpalette erstellt werden. Es können auch Badges zur gleichzeitigen Darstellung von mehreren Fertigkeiten geplant werden, die eine bestimmte Anzahl von „kleineren“ Badges ersetzen.

Zusammenfassend muss der Aussteller folgendes beachten:

- ein Ausstellerprofil/Konto mit einer kurzen Beschreibung der Bildungsorganisation erstellen
- eine Sammlung von Bildern entwerfen oder aus den Plattformanwendungen ein grafisches Bild auswählen
- das Badge benennen und die Kriterien definieren, um es zu verdienen
- Badges erstellen, indem die Metadaten an die Bilder angehängt werden

Festlegen der Kriterien

Eine sinnvolle Vorgehensweise beim Schreiben der Kriterien für Badges ist die **SMART-Methode**

- **Specific** - *spezifiziert*: Was hat jemand erreicht, wenn er sich dieses Badge verdient hat? Jede spezifische Aktivität in einem Lernprozess kann Gegenstand eines Badges sein.
- **Measurable** - *messbar*: Wodurch weiß ein Prüfer, dass das Niveau zur Ausstellung eines Badges erreicht ist?



- **Achievable** - *erreichbar*: Wie kann man ein Badge bekommen?
- **Relevant** - *relevant*: Ist dieses Badge es wert, es sich zu verdienen? Welche Chancen eröffnet es?
- **Timely** - *zeitnah*: Soll das Badge nach einer bestimmten Zeitspanne verfallen?

Leitfaden zu Lernziele

Badges sind aufgabenorientiert und können als Meilensteine für Lernziele dienen. Badges können in zwei Gruppen unterteilt werden:

- **Badges zur Überwachung eines Lernweges** durch Zertifizierung der in diesem Lernweg erworbenen Kompetenzen. Die Lernenden bekommen ein klares Gefühl für ihre Fortschritte in einem Kurs oder allgemein in der Kompetenzentwicklung. Diese Kompetenzen werden normalerweise auf Online-Lernplattformen erworben.
- **Badges zur Aufwertung bestimmter Errungenschaften und Verhaltensweisen**. Sie können für bestimmte Zwecke jederzeit erstellt werden, wie z. B. für die Teilnahme an einem Workshop.

EU-OBP Open Badges

„European Open Badges Platform“ (EU-OBP) fördert eine gemeinsame europäische Plattform für digitale Badges, die es Organisationen der Erwachsenenbildung, Ausbildern und Pädagogen ermöglicht, ein Badge-Validierungssystem in ihre

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.
Projekt Nr. 2019-1-R001-KA204-063793

Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



„Bewertungspraktiken“ zu integrieren, um die Lernleistungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten ihrer Lernenden für ein größeres Publikum sichtbar zu machen.

Das Hauptziel des Projekts ist es, die innovativen Werkzeuge und Methoden für die Anerkennung von non-formalem und informellem Lernen in der Erwachsenenbildung zu verbessern und es konzentriert sich auf die Beziehung von Bildungsorganisationen zu frei zugänglicher Bildung, Fern- und gemischtem Lernen und – vor allem – die Implementierung von Open Badges auf verschiedenen Ebenen und zwischen verschiedenen Organisationen.

Das Erasmus+ Projekt EU-OBP bietet mehr als 230 Badges (www.eu-obp.eu via <https://badgr.io>), die beispielsweise die Soft Skills, die Teilnahme an verschiedenen Bildungsmaßnahmen, und/oder die Schlüsselkompetenzen betreffen, wie etwa:

- Lese- und Schreibkompetenz
- Mehrsprachigkeit
- mathematische Kompetenz und Kompetenz in Naturwissenschaften, Informatik und Technik
- digitale Kompetenz
- persönliche, soziale und Lernkompetenz
- Bürgerkompetenz
- Unternehmerische Kompetenz
- Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit

Die Badges sind in Englisch, Rumänisch, Französisch, Deutsch, Slowenisch, Spanisch, Griechisch und Schwedisch auf der Webseite abrufbar: www.eu-obp.eu.



Badges in Ihrer Organisation nutzen

In die Ausstellung von Badges involviert sind:

- **Manager.** Sie beschließen, dass die Organisation Badges ausstellt, sie wählen eine Strategie für Badges, einschließlich interner und externer Kommunikation, um sie zu fördern, sie planen die Badges und sie bestimmen das Verfahren für die Vergabe.
- **Trainer/ Pädagogen.** Sie nehmen am Designprozess teil und sind für die Ausstellung von Badges in nicht virtuellen Lernumgebungen verantwortlich.
- **Lernende.** Sie verstehen den Open Badges Ansatz, sie sind motiviert, Badges zu bekommen und lernen, ihre Badges zu schätzen.

Die Aufgaben von Trainern:

- Sich mit dem Konzept von Badges vertraut zu machen, damit sie von dem Mehrwert überzeugt sind, den sie bringen.
- Lernenden das Konzept der Badges und die Strategie der Bildungsorganisation zu erklären. Zu diesem Zweck wird eine spezielle Trainingseinheit organisiert, die die Verwaltung des Backpacks und ein Beispiel für die Einbindung von Badges in sozialen Netzwerken und in digitalen Lebensläufen umfasst.
- Motiviert zu sein, Badges an Lernende zu vergeben.



- Badges in Lernprozess zu integrieren und sich entscheiden, wann und wo die Badges ausgestellt werden.

Bitten Sie die Trainer in Ihrer Organisation, ihr Feedback im Lernprozess mithilfe von Badges zu vergeben und bereiten Sie so eine Grundstruktur des Lernereignisses vor. Die Lernenden können die Badges auswählen, die sie verdienen möchten. Damit können sie auf die Ziele hinarbeiten, die sie erreichen wollen. Sie haben die Möglichkeit, ihre Badges privat zu halten oder einige von ihnen in sozialen Netzwerken zu teilen, sie in den Europass-Lebenslauf zu exportieren oder an E-Mail-Signaturen anzuhängen.

Durch die Möglichkeit, die Verwendung und Darstellung der Badges nachzuverfolgen, erhalten ausstellenden Organisationen eine Rückmeldung darüber, welche ihrer Ausbildungsprogramme eine hohe Nachfrage genießen.

Externe Kommunikation

Der Open Badges Ansatz ist Arbeitgebern nicht immer bekannt. Lokale Veranstaltungen sollten organisiert werden, um das Bewusstsein für Unternehmen und andere Interessengruppen zu stärken. Es ist wichtig, sie in den Vergabeprozess mithilfe verschiedener Übungsphasen einzubinden. Sie können auch zur Definition von Badges beitragen, um die auf dem Arbeitsmarkt am meisten benötigten Fähigkeiten aufzuwerten.



Dieses Werk ist lizenziert unter Creative Commons Attribution- 4.0 International License
Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen
4.0 International

